**KLP Latein G9 Klasse 9 Gymnasium Borghorst**

**Die im KLP aufgeführten übergeordneten Kompetenzen werden sukzessive über den Lehrgang hinweg aufgebaut. Sie werden daher im Folgenden vorab aufgeführt und anschließend in den einzelnen Lektionen nicht mehr explizit erwähnt.**

**Stufe 1:**

**Textkompetenz** *Die Schülerinnen und Schüler können…*

… didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen,

… didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen,

… didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte in Ansätzen interpretieren.

**Sprachkompetenz** *Die Schülerinnen und Schüler können …*

… einen grundlegenden Wortschatz funktional einsetzen,

… ein grundlegendes Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen,

… mithilfe ausgewählter Prinzipien der Wortbildungslehre die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter erschließen,

… grammatische Phänomene fachsprachengerecht beschreiben,

… mithilfe erster Einsichten in Semantik und Syntax der lateinischen Sprache Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen,

… zur Erweiterung ihrer sprachlichen Kompetenzen ein begrenztes Repertoire von Strategien und Techniken für das Sprachenlernen einsetzen

**Kulturkompetenz** *Die Schülerinnen und Schüler können …*

… historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, strukturieren und präsentieren,

… Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Lebensräume, Lebensgestaltung, Geschlechterrollen, menschliche Beziehungen, soziale und politische Strukturen, Welterklärung) erläutern und bewerten,

… zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen der antiken Kultur und der eigenen Lebenswirklichkeit wertend Stellung nehmen.

**Stufe 2:**

**Textkompetenz** *Die Schülerinnen und Schüler können …*

… leichtere und mittelschwere Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen,

… leichtere und mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen,

… leichtere und mittelschwere Originaltexte aspektbezogen interpretieren,

… bei der Erschließung eines Textes unterschiedliche Texterschließungsverfahren anwenden,

… lateinische Texte sinngemäß lesen,

… lateinische Verse nach metrischer Analyse im Lesevortrag darbieten.

**Sprachkompetenz** *Die Schülerinnen und Schüler können …*

… einen erweiterten Wortschatz funktional einsetzen,

… mithilfe grundlegender Prinzipien der Wortbildungslehre die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter erschließen,

… ein erweitertes Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen,

… mithilfe vertiefter Einsichten in Semantik und Syntax der lateinischen Sprache Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen,

… zur Erweiterung ihrer sprachlichen Kompetenzen ein erweitertes Repertoire von Strategien und Techniken für das Sprachenlernen einsetzen.

**Kulturkompetenz** *Die Schülerinnen und Schüler können …*

… historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und entsprechend den Standards der Quellenangaben präsentieren,

… Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, Macht und Recht, politische Betätigung, Umgang mit Fremdem, existenzielle Grundfragen) differenziert erläutern und beurteilen,

… Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen.

| Lektion | Thema im Schülerbuch | Seite | Inhalte | Kompetenzen/ Fertigkeiten  Die Schülerinnen und Schüler können… | Übungen im Schülerbuch | Mitgestaltung des Lern-prozesses durch die SuS |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| 24 | Rom und Karthago   * Was wäre wenn? – Ein Dialog zwischen Hannibal und Scipio * Hannibal – der größte Gegner Roms   (**Inhaltsfeld 1:** Republik: Herrschaftsanspruch und Expansion) | 168 – 173 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: Irrealis; Konj. Imp. und Plusqpf. | **Sprachkompetenz**:  ... ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …durch kontrastive Sprachbetrachtung ihren Wortschatz im Deutschen erweitern  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen  …unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern,  **Textkompetenz**:  ... Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen,  …Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern,  **Kulturkompetenz**:  ... die Entwicklung des Imperium Romanum bis zum Ende der Republik in Grundzügen erläutern,  …zum Handeln zentraler Persönlichkeiten der römischen Geschichte und Mythologie wertend Stellung nehmen. | 1/ 4 (S. 171)  6 (S. 172)  2 (S. 171)  3/ 5 (S. 171)  8 (S. 172)  1 (S. 169)  2 – 4 (S. 169)  1 (S. 170)  7 (S. 172) |  |
| 25 | Sizilien: Die erste römische Provinz   * Der Tod eines genialen Gelehrten * Spezielle Aufgaben in Übersee – Rom und seine Provinzen   (**Inhaltsfeld 1:** Provinzen; Herrschaftsanspruch und Expansion; Philosophie) | 174 – 179 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: ut – Sätze, Verneinung | **Sprachkompetenz**:  ... ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen,  …unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen,  **Textkompetenz**:  ... Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen,  …Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern,  **Kulturkompetenz**:  ... die Entwicklung des Imperium Romanum bis zum Ende der Republik in Grundzügen erläutern; *Hier*: Provinz-verwaltung | 1 (S. 177)  3 (S. 175)  2–4 (S. 177)  4 (S. 175)/ 7 (S. 178)  4 (S. 177)  5 (S. 177)  1 (S. 175)  2 (S. 175)  1 (S. 176) |  |
| 26 | Die Römer in Germanien   * „Gib mir meine Legionen zurück!“ * Römer und Germanen – Ein Aufeinandertreffen mit Folgen   (**Inhaltsfeld 1:** Provinzen; Herrschaftsanspruch und Expansion) | 180 – 185 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: cum – Sätze; u – Dekl. | **Sprachkompetenz**:  ... bei der Erschließung und Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des dem Lernstand entsprechenden Grundwortschatzes angemessen monosemieren,  …unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern,  …ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen.  **Textkompetenz**:  ... Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen,  …Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern  …verschiedene Übersetzungen eines Textes im Hinblick auf das Zusammenwirken von Textaussagen und Textgestaltung vergleichen  **Kulturkompetenz**:  ... Grundlegende Strukturen der römischen Gesellschaft und Politik darstellen und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten; Hier: Römer in Germanien | 3 (S. 181)  2 (S. 182)  1/ 2/ 5 (S. 183)  6 (S. 184)  2/ 4 (S. 183)  7/ 8 (S. 184)  1 (S. 181)  2 (S. 181)  4 (S. 181)/ 1 (S. 182) | Einbeziehung in die Planung einer Lateinexkursion |
| 27 | Der Aufstieg des jungen Octavian   * Zufall oder göttliches Zeichen? * Vom Bürgerkriegsgeneral zum Kaiser – Augustus begründet eine neue Staatsform   (**Inhaltsfeld 1:** Republik und Prinzipat) | 190 - 195 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: adv. Best..: nominaler abl. abs.; Prädikativum | **Sprachkompetenz**:  ... bei der Erschließung und Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des dem Lernstand entsprechenden Grundwortschatzes angemessen monosemieren,  und ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen,  …durch kontrastive Sprachbetrachtung ihren Wortschatz im Deutschen erweitern.  **Textkompetenz:**  ... Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen,  …Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen,  …Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern  **Kulturkompetenz**:  ...Grundzüge des privaten und öffentlichen Lebens erläutern und im Vergleich mit heutigen Lebensweisen und Lebensbedingungen bewerten,  …Spannungen und Konflikte innerhalb der römischen Gesellschaft im Vergleich mit heutigen gesellschaftlichen Verhältnissen erläutern; *Hier*: Octavian und der Beginn des Prinzipats | 1/ 4 (S. 193)  8/ 9 (S. 194)  2/ 3 (S. 193)  5/ 6 (S. 193)  1 (S. 191)/ 7 (S. 194)  2 (S. 191)  4 (S. 191)  3 (S. 191)  1 (S. 192) |  |
| 28 | Die Herrschaft des Kaisers Augustus   * Ein Festlied für die neue Zeit * Die Ara Pacis Augustae – Ein Kunstwerk wirbt für den „Frieden des Augustus“   (**Inhaltsfeld 1:** Republik und Prinzipat) | 196 - 201 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: konjunktivische NS in der Gleichzeitigkeit zum Prädikat im Praesens im HS; Partizipien in attributiver Verwendung; Konj. Praes. | **Sprachkompetenz**:  ... bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen,  …ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern.  **Textkompetenz:**  ... Texte unter Berücksichtigung der Textsorte und Textstruktur erschließen,  …Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen und interpretieren,  **Kulturkompetenz**:  ... Grundzüge des privaten und öffentlichen Lebens erläutern und im Vergleich mit heutigen Lebensweisen und Lebens-bedingungen bewerten,  die Funktion von Mythos und Religion für die römische Gesellschaft erläutern und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten; *Hier*: Machtausübung und Wohlstand während der Herrschaft des Augustus | 1/ 2 (S. 199)  7 (S. 200)  3 – 6 (S. 199)  8 (S. 200)  1 (S. 197)  2 (S. 197)  3/ 4 (S. 197)  1 (S. 198) |  |
| 29 | Nero: Künstler oder Kaiser?   * Geliebt, gelobt, bewundert? * Nero – Ein Künstler auf Roms Kaiserthron   (**Inhaltsfeld 1:** Herrschaftsanspruch Prinzipat) | 202 - 207 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: konjunktivische NS in der Vorzeitigkeit zum Prädikat im Praesens im HS; ind. Fragesätze; Konj. Perf.  **Inhaltfeld 2**: Leserlenkung, *hier*: Wirkung von unterschiedlicher Wortstellung erkennen und beschreiben./ Textsorte benennen | **Sprachkompetenz**:  ... ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen,  …im Rahmen des Sprachenlernens digitale Lernangebote und Werkzeuge zielgerichtet einsetzen,  …unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern  **Textkompetenz:**  ... Texte unter Berücksichtigung der Textsorte und Textstruktur erschließen,  Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern,  **Kulturkompetenz**:  ... zum Handeln zentraler Persönlichkeiten der römischen Geschichte und Mythologie wertend Stellung nehmen,  …die Hauptphasen römischer Geschichte historisch einordnen und am Beispiel zentraler Ereignisse und Akteure erläutern; *Hier*: Die Herrschaft des Kaisers Nero | 3/ 5 (S. 205)  1/ 2/ 4 (S. 205)/ 6 (S. 206)  9 (S. 206)  7 (S. 206)  1 (S. 203)  2/ 3 (S. 203)  8 (S. 206)  1 (S. 204) |  |
| 30 | Macht und Ohnmacht   * Ein Abendessen mit Schiffbruch * Frauen und Politik – Ein spannungsvolles Verhältnis   (**Inhaltsfeld 1:** Herrschaftsanspruch Prinzipat) | 208 – 213 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: Konj. im HS: Optativ, Jussiv, Adhortativ, Prohibitiv; *ferre*  **Inhaltfeld 2**: Leserlenkung, *hier*: Wirkung von unterschiedlicher Wortstellung erkennen und beschreiben. Stilmittel benennen (Chiasmus) | **Sprachkompetenz**:  ... ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …durch kontrastive Sprachbetrachtung ihren Wortschatz im Deutschen erweitern,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen,  …unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern,  …Wörter unter Verwendung eines zweisprachigen Wörter-buches kontextbezogen monosemieren  **Textkompetenz:**  ... Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen,  Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern.  **Kulturkompetenz**:  ... zum Handeln zentraler Persönlichkeiten der römischen Geschichte und Mythologie wertend Stellung nehmen,  …Grundzüge des privaten und öffentlichen Lebens erläutern und im Vergleich mit heutigen Lebensweisen und Lebens-bedingungen bewerten; *Hier*: Die Rolle der Frau in der Kaiserzeit | 3/ 4 (S. 211)  8 (S. 212)  9 (S. 212)  1/ 2/ 5/ 7 (S. 211)  6 (S. 211)  10 (S. 212)  1 (S. 209)  2 – 4 (S. 209)  5 (S. 209)  1/ 2 (S. 210) |  |
| 31 | Eine ungeahnte Katastrophe   * Gefahr in Misenum * Pompeji – Katastrophe und kulturelle Schatzkammer   (**Inhaltsfeld 1:** Herrschaftsanspruch**:** Prinzipat; öffentliches Leben: Provinzen) | 214 – 220 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: Deponentien; adv. Best.: Partizip der Deponentien; *fieri*, Deponentien  **Inhaltfeld 2**: Textsorte bestimmen | **Sprachkompetenz**:  ... ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen,  unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern.  **Textkompetenz:**  ... Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen,  …Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern,  **Kulturkompetenz**:  ... Textinhalte im Vergleich mit ausgewählten Rezeptions-dokumenten aspektbezogen interpretieren,  …Grundzüge des privaten und öffentlichen Lebens erläutern und im Vergleich mit heutigen Lebensweisen und Lebens-bedingungen bewerten; *Hier*: Vesuvausbruch | 1 – 4 (S. 217)  5/ 6 (S. 217)  8 (S. 218)  7 (S. 217)  1 (S. 215)  2/ 4/ 5 (S. 215)  3 (S. 215)  1 (S. 216) |  |
| **Übergang in die Lektürephase: T1-T4, S. 224-254:**  In dieser Sequenz gibt es zu jeder Lektion einen zusätzlichen Originaltext mit praktischen Hinweisen zur Bearbeitung. | | | | | | Stationen-lernen zur Nutzung des Wörterbuches |
| T1 | Die Anfänge des Christentums   * Eine wunderbare Rettung * Frühe Christen, rastlose Apostel und eine lateinische Bibel * Wie Saulus zum Paulus wurde   (**Inhaltsfeld 1:** Mythos und Religion: Gottesvorstellungen, Götterverehrung) | 224 – 231 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: weitere Kasusfunktionen des Dativs; *nolle* | **Sprachkompetenz**:  ... ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen,  …durch kontrastive Sprachbetrachtung ihren Wortschatz im Deutschen erweitern,  …Wörter unter Verwendung eines zweisprachigen Wörterbuches kontextbezogen monosemieren  **Textkompetenz:**  ... Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen,  Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern,  …Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen  **Kulturkompetenz**:  ... die Funktion von (Mythos und) Religion für die römische Gesellschaft erläutern und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten,  …Nachwirkungen und Einflüsse römischer Geschichte und Kultur in Europa und in der eigenen Lebenswelt exem-plarisch darstellen | 1/ 2 (S. 227)  8 (S. 228)  3 – 6 (S. 227)  7 (S. 227)/ 9 (S. 228)  10 (S. 228)  1/ 2 (S. 225)  1 (S. 230)  3 (S. 225)  3 (S. 231)  2 (S. 230)  1 (S. 226)  11 (S. 228) |  |
| T2 | Christen und Nichtchristen   * Falsche Götter? * Außenseiter, Verfolgte, Sieger – Christen im römischen Staat * Tatvorwurf „Christsein“   (**Inhaltsfeld 1:** Mythos und Religion: Gottesvorstellungen, Götterverehrung) | 232 – 239 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: Verwendung des Gerundiums, Genitivus qualitatis; Gerundium  **Inhaltfeld 2**: Stilmittel bestimmen | **Sprachkompetenz**:  ... ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen,  …durch kontrastive Sprachbetrachtung ihren Wortschatz im Deutschen erweitern.  **Textkompetenz:**  ... Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen,  Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern,  …Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen  **Kulturkompetenz**:  ... antike Staats- und Gesellschaftsordnungen im Sinne der historischen Kommunikation erläutern und beurteilen,  …Spannungen und Konflikte innerhalb der römischen Gesellschaft im Vergleich mit heutigen gesellschaftlichen Verhältnissen erläutern; *Hier*: Die Entwicklung des Christentums in den ersten nachchristlichen Jahrhunderten | 1 (S. 235)  7 (S. 236)  2 – 4 (S. 235)  6 (S. 236)  5 (S. 235)  8 (S. 236)  1 (S. 233)  1 (S. 238)  2/ 3 (S. 233)  3 (S. 239)  2 (S. 238)  4 (S. 233)  1 (S. 234) |  |
| T3 | Latein im Mittelalter: Karl der Große   * Latein – Muss das sein? * Umwälzungen und Erneuerungen – Karl der Große „rettet“ Latein * Karl der Große – ein großzügiger Gastgeber   (**Inhaltsfeld 1:** Mythos und Religion: Gottesvorstellungen, Götterverehrung) | 240 – 247 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: Verendung des Gerundivums (mit und ohne *esse*), Dativus auctoris; Gerundivum | **Sprachkompetenz**:  ... bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax auswählen,  …ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …durch kontrastive Sprachbetrachtung ihren Wortschatz im Deutschen erweitern,  …bei der Erschließung und Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des dem Lernstand entsprechenden Grundwortschatzes angemessen monosemieren  **Textkompetenz:**  ... Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen,  …Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen und interpretieren,  **Kulturkompetenz**:  ... antike Staats- und Gesellschaftsordnungen im Sinne der historischen Kommunikation erläutern und beurteilen,  …Nachwirkungen und Einflüsse römischer Geschichte und Kultur in Europa und in der eigenen Lebenswelt exemplarisch darstellen; *Hier*: Karl der Große und die karolingische Renaissance | 4/ 6 (S. 243)  8 (S. 244)  1 – 3/ 5 (S. 243)  10 (S. 244)  9 (S. 244)  1 (S. 241)  1 (S. 246)  2 (S. 241)  2 (S. 246)  3 (S. 241)  3 a – c) (S. 247)  1 (S. 242)  3 d) (S. 247) |  |
| T4 | Busbequius in der Türkei   * Eindrücke aus einer fremden Welt * Busbequius – Ein „Lateiner“ zwischen Abend- und Morgenland * Ein Schwein als Schmuggelhilfe   (**Inhaltsfeld 1:** Mythos und Religion: Gottesvorstellungen, Götterverehrung) | 248 – 256 | **Inhaltsfeld 3**: *Hier*: Komparation des Adj. und Adv.; Abl. comp.; Komparativ und Superlativ; i – Dekl.)  **Inhaltfeld 2**: Leserlenkung: Redeabsicht erkennen | **Sprachkompetenz**:  … ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen,  …durch kontrastive Sprachbetrachtung ihren Wortschatz im Deutschen erweitern,  …bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und Syntax weitgehend selbständig auswählen  **Textkompetenz:**  ... Texte unter Berücksichtigung der Textsorte und Textstruktur erschließen,  …Funktionen sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern,  …Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich – stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen,  **Kulturkompetenz**:  ...Nachwirkungen und Einflüsse römischer Geschichte und Kultur in Europa und in der eigenen Lebenswelt exemplarisch darstellen; *Hier*: Latein im Zeitalter des Humanismus,  …Spannungen und Konflikte im Vergleich mit heutigen gesellschaftlichen Verhältnissen erläutern | 1/ 2/ 4 (S. 251)  8/ 9 (S. 252)  7 (S. 252)  3/ 5/ 6 (S. 251)  1/ 2 (S. 249)  1 (S. 254)  3/ 4 (S. 249)  2 (S. 254)  1/ 2 (S. 250)  3 (S. 255) |  |